

Das sechste ist das man  
 sich flücht vor der de-  
 müttigkeit und hoffart  
 Das siebende ist das  
 man got mynne sel  
 vosslich und pfleglich  
 und stercklich lufft an  
 den got man sel mynne  
 mynne vor allen din-  
 gen und alle dinge dur-  
 ch gottes willen Das  
 achte ist das der mensche  
 sich selber und alle sin  
 somme alle habe in stet  
 lichte und in großer  
 aneopferchaft Das  
 er sich müde verlaß  
 In keiner verlaßheit  
 Er sel leben allezeit als  
 ob er si vor gottes an-  
 gen und die also leb-  
 ent die cristen von  
 tage zutage an allen  
 gutten dingen und  
 die menschen halten  
 ein engelstlich leben  
**A**n jeden dinge  
 sol der mensche  
 anecken so yme gna-  
 de wieder feret obe  
 si gerecht si oder mit  
 und empfendet er re

mit lust es ein bese-  
 gerst Das erste ist  
 das sin tugende werdet  
 gemeret und gorden  
 nach gottes willen D  
 dritte das sin freude und  
 sin gotliche trost den er  
 empfangen hat der blibet  
 ste an yme und meret  
 sich sin freude siner he-  
 ley und siner gemutes  
 und geystes Das vier-  
 de ist das sin bestanden  
 heyt er lüchset vor und  
 gesicht wort in rechter  
 mase zütiny und zü-  
 lassen ein recht ding  
 nach gottes willen  
 Das fünfte ist das sin  
 nature und sin heite  
 und alle sin somme ge-  
 luttet und gefest  
 werden in rechter  
 gnade das er sich und  
 mer als lichte geneyget  
 zü seinen sünden als  
 daner Das sechste  
 ist das des menschen  
 geyste der nach vmer  
 deste schneller und def  
 gesunder und vwyser  
 ist dan daner Das

siebende ist das  
 also gesaget  
 wort mit got  
 das sie ein ding  
 und das geyst  
 einer gepalle so  
 einze des heite  
 des geystes von  
 geberstunge lü-  
 seler In siner  
 gnade in die sel  
 der darme vwyser  
 dem himmel das  
 wort nicht oder  
 und was der n  
 gest in der sin  
 ermet er gewer  
 alle lute Er ma  
 den meches der  
 von das gattas  
 ist man mit son  
 sie nicht er in go  
 mley als die h  
 in dem himmel  
 das sie vor dem  
 siner heite  
 empfunt des cristen  
 leben und an der  
 nabe erkennet der n  
 mal alles das in d  
 himmel und vff de  
 erunge ist also